

- 9) s. ebenda Pt. 4
 10a) s. ebenda Pt. 22
 12) s. ebenda Pt. 21
 14) s. EA VI 2, 371 h
 16) s. EA VI 2, 372 r sowie Zurlaubiana AH 114/87 Pt. 27
 17) s. ebenda Pt. 23
 19) s. EA VI 2, 2027 Art. 193
 20) Diese mit Bleistift geschriebene Passage ist nicht mehr eindeutig lesbar; materiell scheint sie nicht zu vorliegender "Relation" zu gehören.
 21) s. Zurlaubiana AH 114/87 Pt. 30
 22) s. Pt. 3.2
 24) s. ebenda Pt. 17
 26)
- 10) s. ebenda Pt. 9 Abschnitt 3
 11) s. ebenda Pt. 22 Abschnitt 5
 13) s. ebenda Pt. 13
 15) s. Zurlaubiana AH 114/87 Pt. 8
 18) s. ebenda Pt. 32
 23) s. Pt. 3.4
 25) s. EA VI 2, 371 i

Die in der Relation erwähnten Orte sind die Orte der Eidgenossenschaft.

AH 114, 272-273

87 B

1690 August

A

NOTIZEN¹ [DES TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT KASPAR ZURLAUBEN] ÜBER DIE TAGSATZUNGEN [DER IX KATH. ORTE SOWIE DER ABTEI ST. GALLEN VOM 31. JULI BIS 1. AUGUST 1690] IN LUZERN UND [DIE DER GEMEINEIDG. ORTE VOM 4. BIS 24. AUGUST 1690] IN BADEN²

EA VI 2, 352 (Nr. 187) und 353 (Nr. 188) sowie AH 114/85

"Auf die Tagsatzung nacher Lucern den 30ten Julij 1690 undt Baden den 3ten aug.[:]

[1.] gegen frankreich umb die fruchten [für die eidg. Orte] Solicitieren.³

[2.] Mit [franz.] H. Ambass[ad]oren [Michel-Jean Amelot] wegen H. Comisarij⁴ reden was Er für Nachrichtliche Puncten verlange [von Bürgermeister und Rat] vohn Zürich⁴

[3.] H. [Ottavio Solaro, Conte di] Govon[e]s [des sav. Ambassadors] Discursen [anlässlich der Tagsatzung in Luzern?, an der dieser seinen Aufbruch beehrte]⁵

[4.] Dass Compliment [in Baden?]

[5.] Vohrtrag bestehet Jnn der [eidg.] Kriegs Rhäten [zu Augst⁶ - franz. und österreichische Truppen bedrohten damals die eidg. Grenzen -⁷] undt ... [von Schultheiss und Rat von] Lucern schreiben.

Vohrhaben dess Vaterlandts Zue schirmen Lauth [v.a. badischen] ab-

scheiden, mit observanz der Neutralitet
mit schreiben undt [Gesandtschaft] schickhen Namblich an die Generalitet [d.h. an den franz. Général d'armée, den Dauphin Louis I^{er}, und den General des Röm. Reichs, Baron Ferdinand von Stadl]⁸ undt Beyerfürst [=Kurfürst von Bayern, Maximilian II. Emanuel, der auf der Seite des Kaisers stand]⁹

[6.] Stein [am Rhein: Besorgnis] der Zurcheren [vertreten durch Hans Heinrich Escher, Andreas Meyer und Hans Jakob Heidegger] Undt Schaffhauseren [vertreten durch Johann Konrad Neukomm und Hans Konrad Wepfer] auch Landt undt Leüth Enert R[h]eyns [welche von Oesterreich bedroht wurden?]¹⁰

[7.] Schreiben [von Schultheiss und Rat] vohn Bern an [Bürgermeister und Rat von] Zürich den [2. August/]23ten Julij Endtschuldigung [weswegen Bern der Tagsatzung von Baden fernbleiben wolle]¹¹ Lassend Es bey denn accordata [?]¹² bewenden
gegenschreiben an bern

[8.] Deputatschafft an Bayern¹³ den ...¹⁴

[9.] Catholische Session nach Mitag [den 4. August] Jnn dem [Kapuziner-]Closter [in Baden] ist obiger Proiect bestetet

[10.] Sambstag [den 5. August:] alle ohrt[:] schreiben vohnn den [eidg.] Kriegs Rhäten [in Augst?], Klag das der [österreichische Zahlkommissar Friedrich?] Haas¹⁵ [- dieser hatte teilweise die in Augst stationierten Truppenkontingente zu entschädigen -] die Reichs taler Jnn specie Jre Reichs Münz die bezalung verendere¹⁶

Jtem begehre[n]dt sie die liquidation des Estat Maior etc. dem [Gesandten des Röm. Reiches] Graff [Niklaus] von lodron schreiben
3^{to} begehrendt auch die befürderung des Etwas gestekhten früchten gegen [franz.] Ambass^{oren} [Amelot] die freystellung des früchten Kauffs begehren,¹⁷

4.^{to} Klegten wegen frey H. [Georg Philipp von Schauenstein, Gerichtsherr der Herrschaft] Haldenstein Münz [- die Herrschaft Haldenstein besass das Münzrecht -]¹⁸ da die Unserige [aus den eidg. Orten] die groben sorten hintragen, hingegen auff abwehrt [?]¹⁹
Schlime Münz Jnn das Landt bringen dem [benachbarten] Landtvogt Zue Sargans [Hans Kaspar Meyer von Baldegg] Zueschreiben²⁰

5.^{to} Freyh. [Ferdinand] vohn Stadel [=Stadl] gibt bericht das Er vohn dem Keyser [Leopold I.] das Commendo uber den Schwarzwaldt²¹ Erhalten, offeriert seine dienst undt recommendiert des Keys[ers] Jnteresse

Ein andtwohrt [an General Stadl] Erkhendt Per Modum Complimentti [?]²² undt recommend[ationis] gueter Nachpahrschaft undt dem Commercium²³

[11.] Rheintaler dotschlag des Potens Künzler [von Oberriet - dieser fand in Zusammenhang mit Handelsstreitigkeiten zwischen Oesterreich und dem Rheintal bei Handgreiflichkeiten in der Herrschaft Feldkirch den Tod -] ²⁴ Mat[t]h[ä]us Zurbur[g?], bekhendt den Ersten Streich [?] ²⁵ aus antrib seines gespanen. Sein gespan Bartli Sch... [?] ²⁵ habe Zwee Stich gegeben".

- 1) Da ein Grossteil dieser Notizen mit Bleistift geschrieben und gewisse Passagen wegen Verwischungen oft nur noch schwer oder überhaupt nicht mehr lesbar sind, kann nicht immer für die absolut richtige Lesart garantiert werden. Schwer leserliche Passagen zu fotokopieren, ist aus technischen Gründen meist unmöglich.
- 2) Die Instruktion auf die Tagsatzungen in Luzern und Baden s. unter Zurlaubiana AH 10/172.
- 3) s. EA VI 2, 354 f
- 4) Vermutlich ging es um die österreichischen Zahlkommissare, welche die in Augst stationierten eidg. Truppenkontingente teilweise zu entschädigen hatten, offenbar aber ihrer Aufgabe nicht verabredungsgemäss nachkamen, s. Zurlaubiana AH 114/87 Pt. 10.
- 5) s. EA VI 2, 352 b
- 6) s. ebenda 355 l
- 7) s. ebenda 353 a
- 8) s. Zurlaubiana AH 114/85 Pt. 1
- 9) s. ebenda AH 114/87 Pt. 20
- 10) s. ebenda AH 114/85 Pt. 14
- 11) s. ebenda Pt. 15
- 12) s. Anm. 1
- 13) s. Pt. 5
- 14) Die Ausführungen sind nicht zu Ende geführt.
- 15) s. auch Zurlaubiana AH 114/87 Pt. 10
- 16) s. EA VI 2, 355 k
- 17) s. ebenda 354 f spez. Zeile 9
- 18) s. Zurlaubiana AH 114/85 Pt. 18
- 19) s. Anm. 1
- 20) s. EA VI 2, 394 b
- 21) s. Zurlaubiana AH 114/85 Pt. 19
- 22) s. Anm. 1
- 23) s. EA VI 2, 355 n
- 24) s. Zurlaubiana AH 114/85 Pt. 20
- 25) s. Anm. 1

AH 114, 282-283^r

87 C

1690 April 16.

C

NOTIZ¹ [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT KASPAR ZURLAUBEN]
 ÜBER SEINE REDE VOR DER GEMEINDE[VERSAMMLUNG DER STADT
 ZUG?]

"1[.] Der [franz.] König [Ludwig XIV.] offeriere [Stadt und Amt Zug?] Salz undt frucht nach Nothhurfft durch H. [Michel] Baron [den franz. Secrétaire]".

- 1) Diese Notizen sind wohl unvollständig: Im Anschluss an den unten aufgeführten Pt. 1 findet sich ein ebenfalls von Beat Kaspar Zurlauben mit Bleistift geschriebener Text - insgesamt 15 Zeilen - in lat. Sprache, von dem unklar ist, ob er in Zusammenhang mit den Notizen über die Gemeindeversammlung steht. Da der Text schwer leserlich und einige Stellen